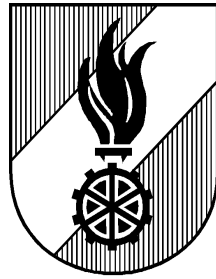


Freiwillige Feuerwehr Gföhl



Jahresbericht 2003



*Am Sonntag, 1. Juni 2003, wurde das neue Rüstlöschfahrzeug
im Rahmen eines würdigen Festaktes offiziell seiner Bestimmung übergeben.
Von links nach rechts: FF-Kdt. Karl Braun, 2. Landtagspräsident Ewald Sacher, Frau Weissgärber, Landesfeuerwehrkdt. Wilfried
Weissgärber, Vizebürgermeisterin Ludmilla Etzenberger,
Bürgermeister Karl Simlinger, Wirtschaft-Aktiv-Obmann Vizebgm. a.D. Ernst Zierlinger,
Feuerwehr-Stadtrat Walter Endl, Mag. Friedrich Ofenauer von der BH Krems.*



Einladung

Gemäß §§ 38 und 39 NÖ Feuerwehrgesetz in Verbindung mit §§ 3 und 4 der Dienstordnung der Freiwilligen Feuerwehren werden alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl zur

Mitgliederversammlung

einberufen.

Datum: Freitag, 23. Jänner 2004
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Gasthaus Haslinger, Gföhl, Zwettler Straße 14
Bekleidung: Dienstbekleidung I (Braune Bluse, Kappe, schwarze Hose)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten.
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit.
3. Gedenken an verstorbene Feuerwehrangehörige.
4. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung.
5. Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten.
6. Berichte von Fahrmeister, Zeugmeister, Chargen und Warte.
7. Rechnungsabschluss für das Jahr 2003:
 - a) Bericht des Kassenverwalters
 - b) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassiers
8. Bestellung von 2 Kassaprüfern für das Jahr 2004.
9. Voranschlag für das Jahr 2004, Beschlussfassung.
10. Vorhaben, Ausbildung und Termine im Jahr 2004.
11. Personelles (Angelobung neuer Mitglieder, Ernennungen, Beförderungen).
12. Rede des Herrn Bürgermeisters Karl Simlinger.
13. Anfragen, Anträge, Allfälliges.

Um verlässliche und pünktliche Teilnahme wird gebeten.

Der Feuerwehrkommandant:

Karl Braun, Brandrat

Ergeht an:

Alle Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Gföhl (Aktive, Reserve, Jugend)
Herrn Bürgermeister Karl Simlinger Herrn Feuerwehrreferenten Stadtrat Walter Endl

Impressum: Jahresbericht 2003 der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl, 3542 Gföhl, Bergstraße 29;
Homepage: www.feuerwehr.gfoehl.at, E-Mail: feuerwehr.gfoehl@aon.at, Telefon: 02716/8585, Fax: DW 17
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Kommandant Brandrat Karl Braun

Rechenschaftsbericht 2003 des Feuerwehrkommandanten

- Die **Jahreshauptversammlung** fand am 24. Jänner 2003 im Gasthaus Haslinger statt. Sie war hervorragend besucht. Anwesend waren Vizebürgermeisterin Ludmilla Etzenberger und Feuerwehr-Referent Stadtrat Walter Endl. Damit wurde das Jubiläumsjahr 2003 eröffnet, das uns neben dem „herkömmlichen“ Feuerwehrjahr auch eine würdige Feier beschern sollte.
- **Im Jahr 2003 hatten wir 2 Anlässe zu feiern:**
 - **135 Jahre FF Gföhl mit Segnung des neuen Rüstlöschfahrzeuges und der neuen Tragkraftspritze**
 - **10 Jahre neues Feuerwehrhaus in der Bergstraße 29**



Am 24. Oktober 1993 wurde das neue Feuerwehrhaus der FF Gföhl offiziell seiner Bestimmung übergeben. Seit dieser Zeit haben wir nicht nur rund 2000 Einsatzfahrten von diesem Standort aus durchgeführt, das neue Haus hat uns auch völlig neue Perspektiven, welche für das Überleben der FF Gföhl wichtig waren, eröffnet.

Wir können uns nicht mehr vorstellen, dass wir noch bis 1993 in nahezu abenteuerliche Weise „gehaust“ haben: keine Heizung, keine Sanitäranlagen, keine Schulungsmöglichkeiten, keine Aufbewahrungsmöglichkeit unserer vielfältigen Papiere und Unterlagen.

Das im Feuerwehrhaus Gföhl eingerichtete **Sandsacklager** wussten beim Hochwasser 2002 nicht nur wir, sondern auch zahlreiche Feuerwehren des Abschnittes zu schätzen.

Heute ist das neue Haus nicht nur Heimat für unsere Mitglieder, Fahrzeuge und Gerätschaften, sondern Treffpunkt aller Feuerwehren es Abschnittes:

die Mitglieder der FF Gföhl betreuen die Atemluftfüllanlage für alle 36 Feuerwehren des Abschnittes, im Schulungsraum finden Ausbildungen für das FLA Gold, das Funkleistungsabzeichen und Schulungen der Sonderdienste sowie für die Feuerwehrjugend statt.

Heuer wurden sämtliche **Atemschutzgeräte der Feuerwehren des Abschnittes** im FF-Haus überprüft. Abschnitts-Atemschutzbearbeiter Karl Salzer wurde dabei von Mitgliedern der FF Gföhl vorbildlich unterstützt.

Das Areal der Feuerwehr und des angrenzenden Bauhofes der Gemeinde eignen sich hervorragend als Ausbildungsstätte. So können wir fast ausschließlich alle Übungen auf dem vorhandenen Gelände abwickeln, wie auch die Ausbildung für die „Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung“ durchführen.

Festakt am 1. Juni 2003



Das neue Rüstlöschfahrzeug (RLF-A 2000) wurde bei der 135-Jahr-Feier der FF Gföhl am Sonntag, 1. Juni 2003, offiziell seiner Bestimmung übergeben. Ein weiterer Höhepunkt der in den letzten Jahren vorangetriebenen Modernisierung unserer Feuerwehr.

Bereits am 11. Juli 2002 konnten wir das Fahrzeug bei der Fa. Rosenbauer in Leonding bei Linz abholen und schon beim Hochwassereinsatz im August 2002 bestand es seine erste Bewährungsprobe.



Das neue RLF-A 2000 der FF Gföhl wurde am 11.07.2002 in Dienst gestellt und am 1.6.2003 gesegnet.

Wie die Drehleiter konnte auch das neue RLF-A 2000 im Zuge einer landesweiten Ankaufsaktion durch Gewährung einer höheren Landes-Subvention erworben und kostengünstig finanziert werden.

Von der Stadtgemeinde Gföhl wurde ein finanzieller Beitrag von 58.138,27 Euro geleistet, von der FF Gföhl wurde die Summe von 65.989,13 Euro aufgebracht.



Ebenfalls erhielt die am 4. Juli 2001 neu angekaufte **Tragkraftspritze** den kirchlichen Segen. Es ist eine Rosenbauer Fox, sie ersetzt die beiden betagten TS-VW aus den Jahren 1956 und 1958.

Die Gesamtkosten von 11.688,58 Euro wurden durch den Landesbeitrag von 3.052,26 Euro, durch einen Gemeindebeitrag von 3.633,64 Euro sowie durch den Anteil der FF Gföhl von 5.002,68 Euro finanziert.



Zahlreiche Fest- und Ehrengäste wohnten dem stimmungsvollen Festakt beim Feuerwehrhaus bei.

Der von Pfarrer Hermann Zainzinger gelesenen Feldmesse und dem Festakt beim Feuerwehrhaus in der Bergstraße wohnten Hunderte Fest- und Ehrengäste bei. Darunter auch 2. Landtagspräsident Ewald Sacher, Landesfeuerwehrkommandant Wilfried Weissgärber, Bezirksfeuerwehrkommandant Walter Harauer, BH-Vertreter Mag. Friedrich Ofenauer, Bürgermeister Karl Simlinger samt zahlreichen Stadt- und Gemeinderäten und Amtskollegen der Nachbargemeinden, Altbürgermeister Friedrich Reiter, Bankenvertreter sowie Abordnungen von Feuerwehren und befreundeter Organisationen.

Feuerwehrfreundlich



An Kommerzialrat Wilfried Kugler wurde vom Landesfeuerwehrkommandanten über Anregung der Feuerwehrabschnitte Gföhl und Krems-Stadt die Auszeichnung zum „Feuerwehrfreundlichen Arbeitgeber“ überreicht: Nach der Hochwasserkatastrophe des Vorjahres hat die Fa. Kugler-Ges.m.b.H. mit ihren Niederlassungen in Gföhl und Krems eine unnachahmliche Aktion gesetzt: Von den rund 60 Beschäftigten in beiden Standorten sind 16 Dienstnehmer Angehörige von Feuerwehren im Bezirk. Die betreffenden Mitarbeiter erhielten für den Hochwassereinsatz Dienstfreistellung, darüber hinaus hat die Firmenleitung veranlasst, dass an jene Feuerwehren, denen diese Mitarbeiter angehören, der Betrag von je 300 Euro überwiesen wird, insgesamt an 13 Feuerwehren im Bezirk Krems. Diesen Betrag erhielten auch das Rote Kreuz in Gföhl und Krems, das Krankenhaus Krems, sowie Volkshilfe und Hilfswerk Krems. An 8 hochwasserbetroffene Gemeinden, darunter Gföhl, wurde der Betrag von je 500 Euro überwiesen.

Partnerschaft aufgefrischt

Mit dem Verein „Gföhler Wirtschaft Aktiv“ verbindet uns seit einigen Jahren eine gute Partnerschaft. Der Beitrag der FF Gföhl bestand in der Vergangenheit darin, dass wir nicht nur für die erste Wirtschaftsmesse das Feuerwehrhaus zur Verfügung stellten. Wir leisteten bei dieser und den nächst folgenden Messen auch unentgeltlich Brandsicherheitswache und Sicherungsdienst.

Auch bei allen Silvester-Feuerwerken in den letzten Jahren stellten wir unentgeltlich die Brandsicherheitswache.

Beim Festakt am 1. Juni revanchierte sich Obmann Ernst Zierlinger dafür mit der Überreichung eines Laptops.



Ehrung für Ing. Erich Fletzer

An Pfadfinder-Ehrenobmann Ing. Erich Fletzer überreichten wir zum Dank für die Jahre lange gute Zusammenarbeit und Unterstützung eine Plakette.



Ehrenkommandant Erwin Redl fertigt dreibändige Chronik an

Unser Ehrenkommandant stellte wieder einmal sein künstlerisches Geschick in den Dienst der FF Gföhl. Für die neue Feuerwehr-Chronik fertigte er drei gebundene Bücher, jedes mit einer von ihm hergestellten Einlegearbeit in Holz auf der Deckseite, an. Die Deckseite zierte jeweils das Stadtwappen, das offizielle Feuerwehr-Emblem, sowie das historische Emblem aus der Gründerzeit der früheren Turner-Feuerwehr.

Eine jedenfalls gelungene Überraschung beim Festakt.

- **Kommandanten-Galerie im Schulungsraum:**

Unser Mitglied Walter Enzinger gestaltete eine „Kommandanten-Galerie“ im Schulungsraum. Beginnend mit dem Gründungsvater Dr. Josef Pollhammer konnten fast von allen Kommandanten Fotos aufgetrieben werden. Ein weiteres Bild führt alle Kommandanten seit Gründung – es sind insgesamt bisher 14 – mit ihrer jeweiligen Funktionsdauer an. Diese Galerie wurde bisher von allen Besuchern, so auch des Festaktes anlässlich der 135-Jahr-Feier, als vorbildlich gelungen bezeichnet.



Im Schulungsraum erfolgte die Bewirtung der Ehrengäste des Festaktes. Im Hintergrund die Kommandanten-Galerie

- **Maibaumaufstellen am 30. April 2003:**

Traditionsgemäß stellten wir auch heuer wieder den Maibaum auf dem Gföhler Hauptplatz auf. Es ist schön, dass so viele Mitglieder unserer Feuerwehr an dieser Tätigkeit mitwirken und sich damit zum eingeführten Brauchtum bekennen.



- **Abschnittsfeuerwehrtag am 11. April 2003 im Feuerwehrhaus Gföhl:**



Vertreter aller 36 Feuerwehren des Abschnittes Gföhl nahmen am Abschnittsfeuerwehrtag teil, der am 11. April 2003 anlässlich des Jubiläumsjahres der FF Gföhl im FF-Haus in Gföhl stattfand.

Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Karl Braun gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass nicht nur alle Feuerwehren vertreten

waren, sondern auch alle Bürgermeister der sechs Gemeinden des Abschnittes die Veranstaltung durch ihre Anwesenheit auszeichneten.

Einsatzstatistik 2002 des gesamten Feuerwehrabschnittes Gföhl:

28.000 Arbeitsstunden (Hochwasserjahr), 12 Brandeinsätze (geleistet von insgesamt 48 Feuerwehren), 471 technische Einsätze, 65 Brandsicherheitswachen.

Mag. Friedrich Ofenauer von der Bezirkshauptmannschaft Krems dankte für die Einsatzbereitschaft und überreichte an langjährige Feuerwehrmitglieder Ehrenzeichen des Landes NÖ.

Bezirksfeuerwehrkommandant Walter Harauer berichtete über Aktuelles aus dem Landesfeuerwehrverband und übergab die Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Der Dank gilt allen jenen Mitgliedern der FF Gföhl, die bei den umfangreichen Vorbereitungsarbeiten, wie Ausräumen des Halle, Sesseltransport, Verpflegung, etc. mit großer Einsatzfreude mitgewirkt haben.

- **Hallo Auto am 6. Juni 2003:**

Auch bei der diesjährigen Aktion "Hallo Auto" stellten wir nicht nur das Feuerwehrgelände, sondern auch 2 Mann Personal ab. Die Aktion dient der Verkehrssicherheit, heuer haben wieder 2 Klassen der Volksschule Gföhl und eine Klasse der VS Rastbach daran teilgenommen.

- **Im Dienste der Sicherheit:**

Beim großen Silvester-Feuerwerk leisteten wir ebenso Brandsicherheitswache, wie bei den Bällen und den Karl-May-Spielen.

- **2003 hatten wir aber auch mehrmals Grund zum Feiern:**

Geburtstage, Auszeichnungen und Ehrungen standen auf dem Programm. Siehe darüber eigenen Bericht.

- **Feuerwehrhaus Gföhl: Ausbildungsstätte der Feuerwehren**

Im Jahr 2003 fand im FF-Haus Gföhl wieder der Vorbereitungs-Lehrgang für die Erlangung des FLA Gold statt, ebenso erfolgte die Vorbereitung der Teilnehmer für das Funkleistungsabzeichen und die Funkwartebesprechung der Feuerwehren des Abschnittes im FF-Haus Gföhl.

- **Volksschule und Kindergarten zu Besuch**



Auch im Jahr 2003 hatten wir gute Kontakte zu Kindergarten und Volksschule.
Am 12. Juni besuchte uns der Kindergarten, am 17. Juni die beiden 4. Klassen der Volksschule.

- **8. Platzfest vom 30.5. – 1.6.2003 war wieder hervorragend besucht:**

Vom 30. Mai bis zum 1. Juni 2003 veranstalteten wir aus Anlass des 135-jährigen Bestehens unserer Feuerwehr wieder ein „Platzfest“ auf dem Gelände von Feuerwehr und Bauhof. Es war das insgesamt 8. Platzfest seit 1991 und das 7. auf dem Feuerwehrgelände.

Alle Musikgruppen stammten aus dem Waldviertel:

Am Freitag 30.5. spielte die Gföhler Gruppe „Take It Easy“, am Samstag 31.5. verpflichteten wir die Gruppe „Moonlight“ aus Allentsteig und am Sonntag, 1.6. spielte die Trachtenkapelle Gföhl sowohl die Festmesse als auch den anschließenden Frühschoppen.

Sehr gut angekommen ist auch wieder unser Sommernachtsfest am 26. Juli 2003 im Feuerwehrhaus, das als kleines „Dankeschön“ für die Anstrengungen beim Feuerwehrfest 2003 veranstaltet wurde.

Das nächste Feuerwehrfest ist für das Jahr 2005 geplant.



- **Floriani-Statue als Geschenk:**

Ein originelles Geschenk zum 135-Jahr-Jubiläum erhielt die FF Gföhl von den Organisatoren des Int. Gföhler Bildhauersymposiums, Johann Wöfl jun. und Dr. Dietmar Gamper. Sie schenkten der Wehr die vom litauischen Künstler Kestutis Grigonis geschaffene lebensgroße Holzstatue des heiligen Florian.

Im Rahmen einer kleinen Feier am 11. Oktober 2003 erfolgte die offizielle Übergabe. Kommandant Karl Braun dankte namens der FF Gföhl für das gelungene Kunstwerk, das im Bereich des Feuerwehrareals einen würdigen Aufstellungsplatz gefunden hat.

Für die Aufstellung und den maßgeschneiderten Steinsockel sorgten Mitglieder der FF Gföhl. 2004 soll das Kunstwerk noch eine Eindachung erhalten.



Eine lebensgroße Florian-Statue erhielt die FF Gföhl seitens der Organisatoren des Int. Gföhler Bildhauer-Symposium 2003 als Geschenk zum 135-Jahr-Jubiläum.

- **200 kg Malerfarbe gespendet und verarbeitet:**

Als neuer Feuerwehr-Stadtrat nahm der Gföhler Malermeister Walter Endl am 24. Jänner 2003 erstmals an einer Mitgliederversammlung der FF Gföhl teil, wo er vom Vorhaben hörte, das FF-Haus im Jubiläumsjahr neu auszumalen. Spontan stellte er kostenlos die erforderliche Farbe, nicht weniger als 200 kg, zur Verfügung.

FF-Mitglied Peter Zierlinger sorgte nahezu im Alleingang in rund 100 unentgeltlichen Arbeitsstunden während der Wintermonate für einen frischen Anstrich im gesamten Innenbereich des Hauses.

Herzlichen Dank!

Peter Zierlinger und Stadtrat Malermeister Walter Endl



- **Zum dritten Mal Feuerwehr-Jugendgruppe gegründet:**



Die neue Gföhler Feuerwehrjugendgruppe.

Wir begrüßen als Mitglieder der Gföhler Feuerwehrjugend:

Aigner Matthias, Aschauer Stefan, Denk Alexander, Doppler Roman, Gassner Michael, Haslinger Matthias, Hut Andreas, Kreuzer Matthias, Nagl Sandra, Schödl Julia, Simlinger Florian, Topf Stefan, Topf Thomas.

Heuer ebenfalls eingetreten: Hauer Richard, der aber altersbedingt nicht mehr zur Jugend zählt.

Was nützt das schönste Haus und die besten Fahrzeuge, wenn der Nachwuchs fehlt? Wir haben in den letzten Jahren einen guten Zuspruch, trotzdem werden wir die Jugendarbeit in Zukunft forcieren.

Ab dem 10. Lebensjahr kann man bereits zur Feuerwehrjugend beitreten. So richtig interessant wird es dann erstmals ab dem 12. Lebensjahr.

Ab dem 15. Lebensjahr und nach Absolvieren zahlreicher Fertigungsabzeichen und Leistungsnachweise wird man zu den Großen, in die aktive Mannschaft überstellt.

Weitere Berichte siehe „Jugendteil“ des Jahresberichtes.

- **Haussammlung 2003:**

Mit wenigen Ausnahmen ist es auch 2003 gelungen, die Haussammlung noch im „alten“ Jahr abzuschließen. Dank an alle Sammler für ihren uneigennütigen Einsatz. Die Einnahmen aus der jährlichen Haussammlung sind nicht mehr wegzudenken!

- **Raclette-Abend am 22. Dezember 2003 mit Ing. Erich Fletzer:**

Nach der gelungenen Käseverkostung mit Ing. Erich Fletzer am 23. Dezember 2002 folgte am Montag, 22. Dezember 2003, ein Raclette-Abend, bei dem Erich Fletzer auf seinem mitgebrachten Ofen einen ebenfalls von ihm gespendeten Laib Käse verarbeitete. Walter Knödlstorfer spendete 100 seiner besten Erdäpfel, die er nicht nur in gekochtem Zustand, sondern gleich auch geschält anlieferte. Auch für Wein und die restlichen Beilagen wurden Spender gefunden.

Es war für viele wieder ein unvergesslicher Abend, der uns noch lange in Erinnerung sein wird.

Wir bedankten uns mit einem Feuerwehr-T-Shirt für die gute Idee und deren Durchführung.



Anschaffungen, Modernisierungen 2003

- **Wespenschutzanzug**

Auf Grund der in den letzten Jahren gestiegenen Nachfrage haben wir uns zum Ankauf eines sogenannten „Wespenschutzanzuges“ entschlossen. LM Stefan Riegler wird diesen in seiner Funktion als Atemschutzwart verwalten und im Bedarfsfall auch damit in den Einsatz gehen.

Kosten: rund 250,00 Euro

Finanzierung: 100% FF Gföhl



- **Poloshirts, Schutzjacken, Wathosen**

Das „Outfit“ unserer Mitglieder wurde in den letzten Jahren immer wieder erheblich verbessert. 2003 haben wir zusätzlich weitere Bekleidungen angekauft:

Gegenstand:	Finanzierung:
100 Polo-Shirts (blau, mit Brusttasche und Wappen)	100 % FF Gföhl
15 Einsatzjacken (blau, mit Aufschrift „Feuerwehr Gföhl“)	100 % FF Gföhl
2 Wathosen	100 % FF Gföhl

Ferner wurden 3 Arbeitsanzüge, 1 Overall, 1 Paar Einsatzstiefel, 1 Helm, 16 Jugendfeuerwehrkappen und verschiedene andere Bekleidungen angekauft.

Insgesamt haben wir im Jahr 2003 rund 9.000,--Euro für Bekleidung ausgegeben

Leistungsbewerbe / Leistungsprüfungen 2003

- **Leistungsprüfung „TECHNISCHE HILFELEISTUNG“ - STUFE 3 – GOLD**

Eine weitere Gruppe der Feuerwehr legte die Stufe 3 der „Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung“ erfolgreich ab. Die Prüfung am 3. Mai 2003 wurde fehlerfrei absolviert. Feuerwehr-Stadtrat Walter Endl überzeugte sich vom hohen Ausbildungsstand und gratulierte. Abschnittsfeuerwehrkommandant Karl Braun überreichte in Vertretung des Bezirksfeuerwehrkommandanten Abzeichen und Urkunden. Der Prüfung wohnte auch Feuerwehr-Stadtrat Walter Endl bei.



Die neuen „Goldenen“ der Leistungsprüfung sind:

Walter Knödlstorfer, Gerald Riegler, Johann Hagmann, Dipl.-Ing. Stefan Tiefenbacher, Erich Braun, Gerhard Schödl, Johann Schödl, Martin Schödl, Peter Zierlinger und Klaus Schmöger.

• Leistungsprüfung „TECHNISCHE HILFELEISTUNG“ - STUFE 2 – SILBER

Am 22. November 2003 legte eine weitere Gruppe die Leistungsprüfung in Silber ab. Bezirksfeuerwehrkommandant Walter Harauer lobte die fehlerfreie Darbietung vor dem Bewerterteam Eduard Födinger, Manfred Echl und Josef Schübl und überreichte Urkunden und Abzeichen.



Die neuen „Silbernen“ der Leistungsprüfung sind:

Herbert Haslinger, Kurt Haslinger, Georg Kreuzer, Jürgen Bruckner, Johannes Lemmerhofer, Bernhard Kern und die Feuerwehrfrauen Elisabeth Schödl und Renate Schödl sowie Judith Gföhler. Klaus Schmöger – er besitzt bereits Gold – sprang kurzfristig für den erkrankten Jürgen Topf ein.

Bisher haben sich 49 Mitglieder der Aktivmannschaft dieser Prüfung unterzogen, 22 davon haben bereits „Gold/Stufe 3“, 19 „Silber/Stufe 2“ und 8 „Bronze/Stufe 1“ erworben.

Die Ausbildung erfolgte durch die beiden Kommandant-Stellvertreter Josef Schübl und Johann Lackner, die auch als Ausbilder und Bewerter bei anderen Feuerwehren tätig sind.

Die Leistungsprüfung wird in 3 Stufen absolviert und dient als Ausbildungsgrundlage für technische Einsätze.

• Ausbildung ab Herbst 2003: Montag = Übungstag

Mit Einzug in das neue Feuerwehrhaus im Jahr 1993 haben wir den „Feuerwehr-Montag“ eingeführt, der sich bisher hervorragend bewährt hat. Ab September 2003 haben wir den Versuch gewagt, einen Großteil der Ausbildungen auf Gruppen- und Kleingruppen-Ebene an jeweils montags durchzuführen.

Warum: An den Feuerwehrmontagen ist grundsätzlich immer eine große Schar Mitglieder im Haus, diese Anwesenheit wollen wir sinnvoll nutzen.

Die Initiative zu den Ausbildungen in Gruppen geht von den Gruppen- und Zugskommandanten aus. Dieser Personenkreis gilt auch als Ansprechpartner für die Mitglieder.

Die angebotenen Übungsthemen wurden durchaus positiv angenommen, ab dem Frühjahr 2004 ist eine Fortsetzung geplant.

Anzahl Leistungsabzeichen Aktive und Reserve in der FF Gföhl (Stand 31.12.2003)

Angegeben ist immer nur die höchste Stufe:

FLA Gold	24	
FLA Silber	46	
FLA Bronze	12	82

Funkleistungsabzeichen Gold	2	
Funkleistungsabzeichen Silber	1	
Funkleistungsabzeichen Bronze	8	
Funkleistungsabzeichen ab 2000 neu)	6	17

Sprengdienstleistungsprüfung Gold	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Silber	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Bronze	3	7

Technische Hilfeleistung Stufe 1/Bronze	8	
Technische Hilfeleistung Stufe 2/Silber	19	
Technische Hilfeleistung Stufe 3/Gold	22	49

• Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb am 21. Juni 2003 in St.Leonhard/Hornerwald:

Eine Gruppe nahm am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb am 21.06.2003 in St.Leonhard am Hornerwald teil und erreichte 338,30 Punkte. Die Gruppe bestand aus: Bruckner Jürgen, Riegler Stefan, Schödl Franz, Schödl Johann, Schödl Renate, Haslinger Robert, Schödl Elisabeth, Schödl Gerhard und Schödl Martin.



Wirklichkeitsnahe Ausbildung bei der Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung.

**Personalbewegungen 2003:
Erstmals in der Geschichte der FF Gföhl haben wir die
100-Mitglieder-Grenze überschritten!**

Jahr	Eintritt in die FF Gföhl	Von der Jugend zu den Aktiven überstellt	Austritte / Überstellungen zu anderen FF	Überstellungen in die Reserve	Sterbefälle
2003	15	0	0	1	1

Mannschaftsstand am 31.12.2003:	Aktive:	76
	Reserve:	15
	Jugend:	11
	Gesamt:	102

1 Sterbefall im Jahr 2003:



Wir trauern um
Ehren-Hauptfeuerwehrmann Ferdinand Gföhler

welcher am 7. Oktober 2003 nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

Ferdinand Gföhler war seit 1953 Mitglied der FF Gföhl, er wurde am 13. Oktober 2003 in Gföhl unter großer Anteilnahme zu Grabe getragen. Zuletzt sahen wir einander beim Abschnittsfeuerwehrtag am 11. April 2003 im FF-Haus in Gföhl, wo Ferdinand Gföhler für seine 50-jährige Tätigkeit für das Feuerwehrwesen eine Landesehrung erhielt.

Eine große Abordnung der FF Gföhl gab ihm das letzte Geleit, Kommandant Karl Braun hielt einen ehrenden Nachruf.

Wir werden Ferdinand Gföhler als bescheidenen, verlässlichen und guten Kameraden in Erinnerung behalten.

Beförderungen per 24.1.2003	Zum Feuerwehrmann: (Nach Absolvierung des Grundlehrganges bzw. Ersatzausbildung)	Spreitzer Walpurga
	Zum Hauptfeuerwehrmann:	Bruckner Jürgen

15 Neueintritte in die FF Gföhl im Jahr 2003:

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Eintritt per 02.01.2003:	JFM	Aschauer Stefan	Die Angelobung erfolgte in der Mitgliederversammlung am 24. Jänner 2003
	JFM	Aigner Matthias	
	JFM	Kreuzer Matthias	
	JFM	Nagl Sandra	
	JFM	Schödl Julia	
	JFM	Topf Thomas	
Eintritt per 26.05.2003:	PFM	Denk Alexander	Die Angelobung erfolgte in der Mitgliederversammlung am 23. Jänner 2004
	PFM	Hauer Richard	
Eintritt per 01.09.2003:	JFM	Haslinger Matthias	
	JFM	Hut Andreas	
	JFM	Topf Stefan	
	JFM	Simlinger Florian	
Eintritt per 01.10.2003	JFM	Gassner Michael	
Eintritt per 10.10.2003:	PFM	Doppler Roman	
Eintritt per 20.10.1003:	PFM	Kurz Wolfgang	

Ehrungen, Auszeichnungen, Jubilare

- **Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwesens:**



Dr. Burger Peter



Zierlinger Peter

- **Bewerterspange in Silber (für 20-maligen Bewerter-Einsatz bei LFLB) des NÖ Landesfeuerwehrbandes**
2. Kommandant-Stv. Johann Lackner (am 28.06.2003 beim LFLB in Zistersdorf)
- **Verdienstzeichen I. Klasse (Gold) des NÖ Landesfeuerwehrbandes**
Kommandant Braun Karl (am 08.11.2003 in der LFS Tulln)

- **Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich für 50-jährige Tätigkeit im Feuerwesens:**



Müller Ernst, Gföhler Ferdinand



Pernerstorfer Johann, Pernerstorfer Erich

- **Jubilare der FF Gföhl 2003:**



- **75. Geburtstag:**

Ehren-Hauptfeuerwehrmann Ernst Müller

Geboren am 01.06.1928

Eintritt in die FF Gföhl: 01.07.1953

- **75. Geburtstag:**

**Ehren-Löschmeister
Johann Schmöger**

Geboren am 16.09.1928

Eintritt in die FF Gföhl: 01.10.1950

Wir gratulierten gemeinsam mit der
Stadtgemeinde Gföhl. Johann Schmöger
von 1979 – 1989 Vizebürgermeister und
Finanzreferent der Gemeinde Gföhl.



war

- **70. Geburtstag:**

Hans Pernerstorfer

Kommandant-Stellvertreter der FF Gföhl von 1974 - 1991

Ehrenkommandant der FF Gföhl



Geboren am 18.02.1933

Eintritt in die FF Gföhl: 01.01.1953

Wir gratulierten mit einem von Erwin Redl angefertigten Album.

Auch die Sprenggruppe 10 war bei der Feier im Gasthaus Haslinger anwesend und gratulierte.

- **65. Geburtstag:**

Münzberg Karl

Geboren am 10.09.1938, Eintritt in die FF Gföhl: 21.01.1960

- **40. Geburtstag:**

Zur Vollendung des 40. Geburtstages gratulierten wir **Gföhler Judith**

- **30. Geburtstag:**

Zur Vollendung des 30. Geburtstages gratulierten wir

Berger Andreas, Schmöger Klaus und Spreitzer Helmut

Übungen 2003

Auszug aus dem Übungsprogramm 2003:

- 30.05. – Unterabschnittsübung in Seeb
- 06.06. – Übung in der Volksschule Gföhl
- 11.10. – Übung Tischlerei Berger, Betriebsgebiet
- Vorbereitung für den Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb
- Vorbereitung für Leistungsprüfungen Techn. Hilfeleistung (I Gruppe Gold, I Gruppe Silber)
- Montag-Übungen auf Gruppenebene (DLK, TLF, RLF, KLF, TS, Tauchpumpen, Seilwinde, Funk, Alarmpläne, San).

Vorschau 2004:

Fahrerschulungen, Grundlehrgänge, Abschnittsbewerb in Albrechtsberg, Bezirksbewerb in Rohrendorf, Landesbewerb Pölsen, UA-Übung (Übungsleitung FF Gföhl)

Tätigkeitsberichte der Chargen und Warte

Atenschutz 2003 LM Stefan Riegler

- 17.02.2003 – Brandeinsatz Unger Gföhleramt
4 Atemschutzgeräte im Einsatz
14 Atemluftflaschen gefüllt

- 07.04.2003 – Einschulung für Atemschutzlehrgang (Spreitzer Walpurga)

- 25.-26.04.2003 – Atemschutzlehrgang in Schiltern (Spreitzer Walpurga).

- 20.06.2003 – Übung Volksschule
3 Atemschutzgeräte im Einsatz

- 29.09.2003 – Atemschutzübung
Übungsobjekt Gießrigl Brunnkandlallee
3 Atemschutzgeräte und 6 Geräteträger

- 25.10.2002 – Abschlussübung Tischlerei Berger
6 Atemschutzgeräte und Nebelgerät im Einsatz



Jährliche Geräteüberprüfung im FF-Haus Gföhl

Wie schon im Vorjahr wurde die Überprüfung der Atemschutzgeräte der Feuerwehren des Abschnitt Gföhl mit dem Prüfstand des BFK Krems von Abschnittssachbearbeiter Karl Salzer, Stefan Riegler, Gottfried Gießrigl und Christian Lackner durchgeführt.

Gerätestand am 31.12.2003:

9	Atemschutzgeräte
18	Reserveflaschen
24	Atemschutzmasken
1	Maskendichtprüfgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Nebelgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)

Im Laufe des Jahres wurden bei Geräten und Masken der eigenen Feuerwehr und anderen Feuerwehren aus dem Abschnitt Reparaturen und Überprüfungen durchgeführt.

Insgesamt wurden im Jahr 2003 durch die Atemluftfüllanlage Gföhl, stationiert im FF-Haus Gföhl (durch Mitglieder der FF Gföhl), 447 Flaschen gefüllt, die Atemluftfüllanlage war 44,74 Stunden im Einsatz (auch beim Atemschutzlehrgang 1 Tag in Schiltern, betreut durch Manfred Gföhler).

Ausbildung 2003

I. Kommandant-Stv. HBI Josef Schübl, Ausbildungsbeauftragter

Lehrgangsbesuche 2003:

Modul „Grundlagen der Technik“

Lg.Nr.: I 1759 am 05.03.2003 in Tulln: Bruckner Jürgen, Zierlinger Peter

Modul „Menschenrettung aus KFZ“

Lg.Nr.: I 1761 am 06.03.2003 in Tulln: Bruckner Jürgen, Zierlinger Peter

Modul „Firetraining“

Lg.Nr.: I 1770 vom 17.03. – 18.03.2003 in Tulln: Haslinger Kurt, Haslinger Robert jun.

Atenschutzgeräteträger-Lehrgang

Vom 25.04. – 26.04.2003 in Schiltern: Spreitzer Walpurga

Funklehrgang

Vom 29.08. – 30.08.2003 in Langenlois: Spreitzer Walpurga



Bewerter-Lehrgang

Am 12.04.2003 in Gföhl für alle Bewerber aus dem Waldviertel: Lackner Johann, Schübl Josef

Fortbildungsseminare, Fortbildungslehrgänge 2003:

Feuerwehr-Jugendführer-Fortbildungsseminar

Lg.Nr.: I 2239 am 28.11.2003 in Gföhl: Schödl Renate, Topf Jürgen

Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrkommandanten-Fortbildungslehrgang

07. – 08.11.2003 in Tulln: Braun Karl

Fortbildungslehrgang „Bezirksführungsstab“

22.11.2003 in Krems: Schübl Josef

Ich bedanke mich bei den Feuerwehrmitgliedern, die bereit waren sich im Feuerwehrdienst weiterzubilden, sowie auch bei all jenen, die als Ausbilder tätig waren und ihr Wissen weiter gegeben haben.

Feuerwehr-Jugend 2003

Peter-Manuel Simlinger, Jürgen Topf, Renate Schödl

Erste Herausforderung war die Teilnahme am Wissenstestspiel (10 u. 11 Jahre) und Wissenstest (12-15 Jahre) in St. Leonhard/Hw.

Danach prägte die Vorbereitung für das Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen das Programm. Die Ausbildung erfolgte gemeinsam mit der FJ St. Leonhard in St. Leonhard.



Vom 3. - 6. Juli nahmen wir am Landeslager in Oberhöflein (Bez. Horn) teil.

Dabei erwarben unsere Mädchen das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze.

Als Reaktion auf das nicht bestandene Jugendleistungsabzeichen der Burschen veranstalteten wir am 19. September einen Tag der offenen Tür um neue Mitglieder zu werben. Durch diese Aktion konnten wir 7 neue Mitglieder gewinnen. (Denk Alexander, Doppler Roman, Gassner Michael, Haslinger Matthias, Hut Andreas, Simlinger Florian und Topf Stefan).

Weiters erfolgte die Ausbildung in der Feuerwehr an den verschiedensten Geräten (Beladepläne der Fahrzeuge, Atemschutzinformation, Handfeuerlöscher, allgemeine Funkordnung, etc.)

Vorschau auf das Jahr 2004

- Im Laufe des Jahres machen wir die Fertigungsabzeichen Melder und Erste Hilfe.
- Weiters nehmen wir wieder am Wissenstestspiel und Wissenstest teil.
- Das Landeslager 2004 ist findet von 8 - 11. Juli in Obersiebenbrunn statt.

Für die Unterstützung durch zahlreiche FF-Mitglieder im abgelaufenen Jahr bedanken sich die Jugendbetreuer und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Fahrmeister 2003

OBI Johann Lackner

Fahrzeugbestand am 31.12.2003

	Fahrzeug, Gerät:	Type:	Baujahr:	In Verwendung bei der FF Gföhl seit:	Kilometerstand:
I	TLF 4000	Mercedes 1226	1989	12.1989	21.263
I	Rüstlöschfahrzeug	Steyr 18 S 28	2002	11.7.2002	2.260
I	Drehleiter	Steyr 15 S 23	1997	04.1997	3.837
I	KLF	VW LT 35	1986	1986	28.351
I	Kommando/MTF	VW 70 Bus	1991	1997	222.311
I	Atemluftfüllanlage	Binder	1988	1988	
I	Abschleppachse	Thor	1993	1994	
I	Tragkraftspritze	Fox	2001	4.7.2001	
I	Bootsanhänger	Harbeck	1998	08.05.2002	

Als Museumsfahrzeug in Verwendung und aus der offiziellen Mindestausrüstung mit 31.12.2002 (durch Inbetriebnahme RLF 2000-A) ausgeschieden:

I	TLF 2000	Steyr 586	Bj. 1963	1963	34.315
---	----------	-----------	----------	------	--------

TLF 4000:

Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois
Einbau von Ladestationen für Handscheinwerfer und Handlampen (gelb)
Halterungen für Weitwarnblinkleuchten montiert
Kompressor für Folgetonhorn erneuert

Drehleiter:

Jährliche Überprüfung durch Fa. Magirus
Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois
Öldruckschalter erneuert

KLF:

Pickerl im Lagerhaus Gföhl

Kommando:

Pickerl im Lagerhaus Gföhl
Achsmanschette rechts vorne erneuert (Lagerhaus Gföhl)

TLF 2000:

Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois
I Dieselleitung erneuert

RLF:

Pickerl und I. Service bei Fa. Fragner, Langenlois
Stoßstange und Türe rechts vorne lackieren, Schriftzug erneuern (durch Fa. Fragner, Versicherungsfall nach Beschädigung durch fremde Person)
Notstromaggregat: Motoröl und Ölfilter gewechselt
Einbau von neuen Handlampen (gelb) und Ladestationen
Halterungen für Weitwarnblinkleuchten montiert
Schalter für hinteren Scheinwerfer montiert, diverse Umbauten in den Geräteräumen
Flutlichtmast: 3 Lampen erneuert

Abschleppachse:

Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois
6 Reifen, 6 Schläuche, 2 Stützräder und 12 Radlager erneuert (Eigenregie)

Atemluft-Anhänger:

Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois
Reifen erneuert

Bootsanhänger:

Pickerl bei Fa. Fragner, Langenlois

Sonstige laufende Arbeiten

In den Wintermonaten wurden mehrmals die Schneeketten bei den Fahrzeugen montiert. Hier danke ich dem „Schneekettenteam“, das im vergangenen Jahr mehrmals spontan in Aktion getreten ist.

Für die ständige Instandhaltung der Fahrzeuge ist die Mitwirkung des Monatsdienstes unbedingt erforderlich! Ich ersuche daher, die vorgegebenen Termine einzuhalten.

Danke an meinen Stellvertreter Klaus Schmöger sowie Johann Lemmerhofer, Gerald Riegler und Christian Lackner für die Unterstützung bei den Arbeiten bzw. elektrischen Einbauarbeiten

Nachrichtendienst 2003

LM Gerald Riegler, Nachrichtenwart

- **Gerätstand am 31.12.2003**

1	Fixstation
6	Fahrzeugstationen
6	Handfunkgeräte
43	Personenrufempfänger
1	Mobiltelefon (Kommandofahrzeug)

- **Proberufe:**

Der **Proberuf für Personenrufempfänger** findet jeden Montag um 18.30Uhr statt.

Jeweils **jeden letzten Sonntag im Monat wird der Funk-Proberuf** um 08.30 Uhr vom Dienstzimmer der FF Gföhl für den gesamten Abschnitt von Walter Knödlstorfer und den eingeteilten Kameraden(innen) durchgeführt. **Bitte die Mannschaftseinteilung im Dienstzimmer (Info-Wand) beachten!**

- **Gerätewartung und – reparatur:**

Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Reinigungs- und Reparaturarbeiten an unseren Funkgeräten, Personenrufempfängern und Funksirenenfernsteuerungsanlagen in Eigenregie , durch Fachfirmen oder durch die Funkwerkstätte der Landesfeuerweherschule durchgeführt.

- **Funkübung:**

Am 7.2.2003 nahmen 6 Mitglieder an der Funkübung in Jaidhof teil.

- **Sirenen:**

Probleme bei Sirenen behoben:

Wie einigen vielleicht aufgefallen ist, sind die per Funk (SklaVen) angesteuerten Sirenen auf dem Schmöger-Silo und Halle Gräser ab dem Frühjahr 2003 nicht immer angesprungen.

Eine Messung durch die Funkwerkstätte des Landesfeuerwehrverbandes hat ergeben, dass die Empfangsleistung der beiden Sirenen entgegen dem Zeitpunkt der Errichtung erheblich abgeklungen ist. Als Grund wird eine ständige Überlagerung durch sogenannte „Handy-Sender“ angeführt. Dieses Problem ist lt. Funkwerkstätte 2003 im gesamten Bundesland verstärkt zu Tage getreten und konnte nur dahin gehend gelöst werden, dass die bisher verwendeten Antennen (aufgesetzt auf den Steuerungskästen im Gebäudeinneren) nach außen verlagert wurden.



Zeitaufwand:

Vorbereitungsarbeiten: 3 Mann je 1,5 Stunden

Kabel- und Antennentransport von Tulln (Topf Jürgen)
 Herstellung der Halterungen (Gföhler Manfred)
 Elektrorohre und Kleinmaterial (Riegler Gerald)



Sirene Betriebsgebäude Gräser:

2 Mann je 1,5 Stunden
 Halterung, Antenne und Kabel montiert
 (Gföhler Manfred, Riegler Gerald)

Sirene Silo Schmöger:

2 Mann je 5 Stunden; 1 Mann 2 Stunden
 Sirene neu eingerichtet
 Verrohrung, Kabel, Halterung und Antenne montiert
 (Gföhler Manfred, Lackner Christian und Riegler Gerald)

Materialaufwand : 2 Außenantennen und 42m Kabel (Funkwerkstätte, kostenlos)
 Elektrorohre (Fa. Zierlinger, Kostenübernahme durch Gemeinde)
 Eisen und Kleinmaterial (Fa. Pappenscheller, Kostenübernahme durch Gemeinde)

Montage: Durch o.a. Mitglieder der FF Gföhl kostenlos

- **Personenrufempfänger:**

Ladegeräte reparieren
 Kontaktfehler beheben
 Bauteile tauschen
 Akkus erneuern

Zeugmeister 2003

OBM Leopold Aschauer

Auch im Jahr 2003 wurden verschiedene Reinigungsarbeiten und Reparaturen durchgeführt.

Bekleidung:

- 13 Feuerwehrkameraden konnten mit neuen Schutzjacken ausgestattet werden.
- Für alle Mitglieder wurden Polo-Shirts angekauft und ausgefolgt.
- Bei einigen Kameraden mussten Bekleidungsstücke ausgetauscht werden.
- Auf alle Einsatzoveralls wurden Ärmel-Wappen aufgenäht.

Anschaffungen 2003:

100	Polo-Shirts mit Brusttasche und Wappen
13	Schutzjacken
16	Feuerwehrjugend-Kappen
3	Arbeitsanzüge
1	Dienstbluse
1	Overall
1	Goretex-Feuerwehrtiefel
1	Helm Auer F 210
1	Wespenschutzanzug
2	Wathosen
14	Textilgürtel
	Verschiedenes Kleinmaterial



Verluste 2003:

1	Pumpenzange
1	Gabelschlüssel
2	Sportkappen FF Gföhl



Ausgeschieden 2003:

1	Rundschlinge
1	Kombizange
1	Kohlensäurelöscher
1	Handfunkgerät
1	Explosimeter
2	Hochdruckschläuche (Schere und Spreitzer)
4	Dienstblusen

Appell an alle Mitglieder:

- Feuerwehr-Bekleidung sollte im Spind immer ordentlich aufgehängt werden!
- Ein Teil der Einsatzstiefel wart auf gründliche Reinigung!

Ich bedanke mich bei meinem Stellvertreter OLM Alois Tiefenbacher für die Unterstützung, sowie bei allen anderen Kameraden, welche uns bei den verschiedenen Arbeiten geholfen haben, sehr herzlich.

Bewertereinsätze 2003

Als Bewerter waren im Jahr 2003 **Lackner Johann** und **Schübl Josef** im Einsatz:

12.04.03	Bewerter Schulung	FF Gföhl
52.05.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Wolfshoferamt
20.06.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Schrems
09.11.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Lichtenau
06.12.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Lengenfeld
14.12.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Spitz / Donau
15.12.03	Techn. Leistungsüberprüfung	Rehberg
31.05.03	Bezirksbewerb	St. Pölten
27 – 29.06.03	Landesbewerb	Zistersdorf

Ausbilder-Tätigkeit

Grundlehrgang Schilttern	Schübl Josef
Vorbereitung FLA Gold Gföhl	Schübl Josef
Vorbereitung Techn. Leistungsprüfung Gföhl, FF Gföhl	Schübl Josef, Lackner Johann

Aus unserer Einsatzfähigkeit 2003

Erster Einsatz des neuen Druckbelüfters

Bericht von Christian Lackner, NÖ Landes-Feuerwehrschnule/FF Gföhl



Ein Schmelbrand im Lagerraum für Holz-Pellets entstand anfangs des Jahres 2003 in einem neuen Wohnhaus in Gföhleramt.

Betroffenes Volumen: ca. 6 m³ Holz-Pellets.

Problematik bei derartigen Bränden:

- Gefahr des Durchzündens der Rauchgase wenn Sauerstoff zugeführt wird
- (z.B. durch Öffnen der Zugangstür)
- Gefahr einer Staubexplosion, wenn das Lagergut verwirbelt wird
- (z.B. durch den Löschwasserstrahl)
- Aufquellgefahr des Lagermaterials bei Kontakt mit Löschwasser
- (dadurch Beschädigungen der Anlage möglich, Pellets werden unbrauchbar)

Maßnahmen, die bereits von der FF Gföhl gesetzt wurden:

- Bereitstellung einer Löschleitung (zur Sicherung der beim ev. Durchzündern)
- Förderanlage abgestellt (Not-Aus, Förderschnecke stromlos)
- Zugangstür zum Lagerraum geschlossen gehalten
- Messgeräte (Temperatur-, Kohlenmonoxid- und Sauerstoffmessgeräte) angefordert
- Stickstofflieferanten angefordert

Abwicklung des Einsatzes:

- Die Betriebsfeuerwehr der NÖ Landesfeuerwehrschnule sorgte gemeinsam mit der FF Gföhl (Stickstoffeinsatz, Einsatz des neuen Druckbelüfters zum Entrauchen der Räumlichkeiten) für einen gelungenen Einsatz ohne weiteren Schaden für die Liegenschaftseigentümerin.

Freiwillige Feuerwehr Gföhl

Einsatzstatistik 2003

Einsatzart	Anzahl Einsätze	Eingesetzte Männer	Einsatzstunden
Brand	7	78	225
Brandsicherheitswachen	63	204	873
Technische Einsätze	103*	489	696
2003 gesamt:	173	771	1.794



20.12.2003 - B 37 bei Lengelfeld



10.10.2003 - B 37 bei Großmotten

* Technische Einsätze 2003 im Detail:	
Tätigkeiten für Gemeinde	36
Pumparbeiten Private	1
PKW-, LKW-Bergungen	33
Kanalreinigung Private	7
Sonstige	10
Wasserversorgung Private	16
Technische gesamt:	103

Fuhrpark: Kilometerleistung 2003	
Fahrzeug:	Kilometer:
Kommando/MTF	2.722
TLF 4000 (Mercedes)	1.089
RLF-A 2000 (Steyr)	777
KLF (VW-LT 35)	498
TLF 2000 (Steyr 586)	250
Drehleiter (Steyr)	288
Abschleppachse	174
KM Gesamt:	5.798

Ausblick auf das Jahr 2004

Liebe Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl !

Mit einiger Zufriedenheit können wir auf das abgelaufene Jahr 2003 zurückblicken. Haben wir in diesem Jahr doch wieder einiges bewerkstelligen können:

- Erfolgreiches Feuerwehrfest vom 30.5. – 1.6.2003
- Stimmungsvolle 135-Jahr-Feier mit Segnung RLF und TS
- Erfolgreiche Absolvierung Leistungsprüfung Techn. Hilfeleistung durch 2 Gruppen (Silber, Gold)
- Eintritt von 15 Mitgliedern, verbunden mit Gründung einer Jugendgruppe und dadurch
- erstmals in der Geschichte der FF Gföhl ein **Mitgliederstand von 102** per 31.12.2003.

Im kommenden Jahr 2004 wollen wir ein noch größeres Augenmerk auf die Ausbildung legen, die Jugendarbeit weiter voran treiben und die Feuerwehr Gföhl so strukturieren, dass sie auch den Herausforderungen der Zukunft gewachsen sein wird.

Ich ersuche alle Mitglieder, vom jüngsten bis zum ältesten, daher auch im Jahr 2004 um volle tatkräftige Unterstützung und appelliere, die Einsatzbereitschaft in jeder Situation unbedingt ernst zu nehmen. Denn nur dann braucht uns um „unsere Feuerwehr Gföhl“ auch in Zukunft nicht bange zu sein!

Gut Wehr!

**Brandrat Karl Braun
Kommandant der Freiw. Feuerwehr Gföhl**